

Arthur Schnitzler an Richard
Beer-Hofmann, 29. 7. 1896

|Herrn DR. RICHARD BEER-HOFMANN

KOPENHAGEN

HOTEL KÖNIG VON DÄNEMARK

Kopenhagen

Hotel König von Dänemark

|Stockholm 29/7 96. 6 Uhr Nm

Stockholm

- 5 Lieber Richard, finde eben Ihren Brief. Ich bleibe hier bis Freitag Abend, 31.,
fahre am Abend nach Gothenburg, bin dort Samstag (^vam^v nächst fahre Sonntag
früh nach KOPENHAGEN, bin Abends in KOPENHAGEN. Gibts was neues, so kann
ich Nachricht von Ihnen, wohl Telegramm spätestens Freitag ^vNach-^vMittag hie-
her ins GRAND HOTEL empfangen. Erfahre ich nichts weiteres, so nehme ich an,
10 dß Sie mich in Ihrem Hotel in K. Sonntag Abend wissen lassen, wo Sie zu finden
(Wahrscheinlich steig ich |auch dort ab.) Vielleicht geht doch SKOTSBORG, wäre
mir sympathischer – im übrigen wie Sie wollen. Muß jedenfalls noch 8 Tage sehr
fleißig arbeiten. Dem Paul hab ich auch nur schreiben können, KOPENHAGEN
u dann wahrscheinlich SKOTTSBORG – wir werden einander wohl nicht verfeh-
15 len. Vergessen Sie Vornamen auf Telegr. nicht – es läuft hier noch ein Schnitzler
mit einer Frau A. Schnitzler herum, der wahrscheinlich die meisten meiner Briefe
bekommt. Freue mich sehr auf Wiedersehen
Herzlich Ihr

Göteborg

Kopenhagen, Kopenhagen

Grand Hotel Stockholm

Kopenhagen

Skodsborg

Paul Goldmann, Kopenhagen

Skodsborg

Schnitzler

A. Schnitzler

Arthur

O YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, Umschlag

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Stockholm, 29 7 96«. 2) Stempel: »Kjøbenhavn, 30. 7. 96,
20 MB«.

D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze
Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 94.